



Spielbericht vom Spiel

SG Witzenhausen - TSV Wichmannshausen 0 : 7 (0:5)

Der TSV lieferte in Witzenhausen eine hervorragende Leistung ab und konnte durch diesen 7:0 Sieg die Tabellenspitze erobern. Die Mannschaft von Chris Jauer drückte von Beginn an mächtig aufs Tempo. Hiermit war die SG WIZ völlig überfordert. Basti Degenhardt hatte in der 8. Min. den Führungstreffer auf dem Fuß. Vier Minuten später war es der heute sehr gut aufgelegte Andre Hossbach, dem allein vor dem Torwart die Nerven versagten. Kurz darauf schoss Basti Degenhardt an den Pfosten. Dann kamen die Minuten des wieder erstarkten Jens Müller. Er sorgte in der 24. Minute für das 0:1. Marcel Dittrich hatte im Mittelfeld den Ball erobert und seine Flanke erreichte Jens Müller, der den Ball volley in die Maschen drosch. Ein wunderbarer Treffer! Das 0:2 in der 24. Min. wurde durch einen Traumpass von Patrick Hemmer ermöglicht. Er schickte Jens Müller, der seinen Gegenspieler düpierte und dann den Ball geschickt über den Torwart ins Netz lupfte. Nach einer guten halben Stunde konnte sich dann Basti Degenhardt in die Torschützenliste eintragen. Gegen seinen Flachschuss hatte der Torwart keine Abwehrmöglichkeit. In der 37. Minute wurde Andre Hossbach für seine Bemühungen belohnt. Nach Vorarbeit von Basti Degenhardt erhöhte Andre auf 0:4. Die Partie war zu diesem Zeitpunkt bereits entschieden. Witzenhausen hatte nicht mehr viel dagegen zu setzen. Marcel Dittrich gelang kurz vor dem Pausenpfiff sogar das 0:5. Andre Hossbach hatte für ihn aufgelegt.

In der Halbzeit wechselte der Coach und brachte C. Reimuth für Andre Hossbach. Dieser erhöhte in der 50. Min. auf 0:6. Dann nahm der TSV etwas das Tempo aus der Partie. Tormöglichkeiten für die SG WIZ allerdings Fehlanzeige! Kurz vor Ende der Partie wurde Andre Hossbach im 16er von den Beinen geholt. Den fälligen Elfmeter verwandelte Björn Ruelberg gewohnt sicher zum 0:7 Entstand.

Am kommenden Wochenende gastiert der wieder erstarkte VFL Wanfried in Wichmannshausen. Dann gilt es die heutige sehr gute Leistung erneut abzurufen.

Aufstellung:

Laubach, H+S. Benz, Ruelberg, Hemmer, Dittrich, Müller, Orlowski, Hossbach, Degenhardt, Werner, Reimuth, Göbel, Asbrand

Die 2. Mannschaft verspielte den Sieg in der Nachspielzeit. Tim Heckmann hatte den TSV in Führung gebracht. Dies war nicht unverdient. Erst gegen Ende der Partie kam Kammerbach besser ins Spiel und am Ende zum verdienten 1:1 Ausgleich.